# Verlegeanleitung Verkleidungspaneele

## BAUPROFIL PVC Paneele 9/100

**LAGERUNG**
Das Bauprofil PVC Paneele 9/100 wird verpackt und flach ausgerichtet gelagert. Direkte Einwirkung von Sonne und Regen während der Lagerung sollte unbedingt vermieden werden. Verpackungen müssen auf ganzer Länge geöffnet werden.

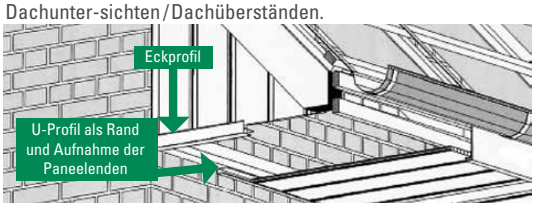
**UNTERKONSTRUKTION**
Z. B. Dachlatten (min. 30 x 20 mm) auf festem Untergrund ausgerichtet befestigen. Lattung so vornehmen, dass je nach vor-gesehener Verlegerichtung der Paneele die Befestigungs punkte der Paneele nicht weiter als 25 cm auseinanderliegen (weiße Paneele). Eine Belüftung der Unterkonstruktion ist zwingend notwendig.

**BEFESTIGUNG**
Zuerst alle Rand-, Stoß-, Eckprofile etc. montieren. Die Befestigung erfolgt durch schrauben, nageln oder tackern. In jedem Fall ist Edelstahlmaterial zu empfehlen. Die Paneele mit Fugenkrallen und Flachkopfnägeln (Edelstahl) auf der Unterkonstruktion be-festigen.

**WERKZEUG**
Für die Verarbeitung von Kunststoffpaneelen ist handelsübliches Werkzeug zur Holzverarbeitung ausreichend. Mit feinzahniger Handsäge (Eisensäge etc.) oder Handkreissäge. Bei dieser ist darauf zu achten, das Sägeblatt umzudrehen, damit die Zahnung keine sägende, sondern mehr schneidende Wirkung hat. Dadurch wird ein einwandfrei sauberer Schnitt gewährleistet.

**Bei Temperaturen unter 10° Celsius ist Kunststoff evtl. etwas spröde: Vorsichtig arbeiten, langsam sägen.**

**ACHTUNG!**
Diese Hinweise gelten auch für die Verkleidung von Dachunter-sichten/Dachüberständen.




## PVC Paneele 17/200 & 17/250

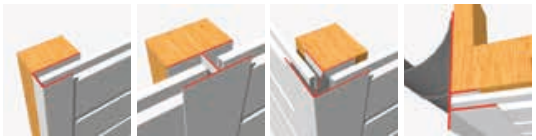
**LAGERUNG**
PVC Paneele 17/200 & 17/250 werden verpackt und flach ausgerichtet gelagert. Direkte Einwirkungen von Sonne und Regen während der Lage-rung sollte unbedingt vermieden werden. Verpackungen müssen auf ganzer Länge geöffnet werden.

**BEHANDLUNG**
Die Verkleidungspaneele und deren Zusatzprofile nicht mit der Sichtseite übereinander reiben. Keine harten und scharfen Gegenstände mit der Sichtseite in Kontakt bringen. Die Schutzfolie der Paneele direkt nach der Montage jedes Paneels entfernen und die Oberfläche visuell kontrollieren (bei Auf-Sparren-Verar-beitung vor der Montage!). Beanstandungen nach der Verarbei-tung können nicht geltend gemacht werden. Bei Temperaturen < 10° C Kunststoffprofile generell behutsam verarbeiten.

**WERKZEUGE**
Die Verkleidungspaneele können mit handelsüblichen Werkzeugen bearbeitet werden. Gesägt wird mit einer feinzahnigen Säge (Handsäge, Stichsäge), oder dem Einhandwinkelschleifer mit eingespannter segmentloser Diamantscheibe für Fliesen. Es besteht auch die Möglichkeit mit einer Kapp- oder Kreissäge zu arbeiten. In diesem Fall muss das feinzahnige Sägeblatt verkehrt herum eingebaut sein, wenn nicht ein spezielles Kunststoffsägeblatt mit negativen Trapez-Flachzahn zum Einsatz kommt. Zum Bohren HSS-Bohrer ohne Zentrierspitze verwenden.

**BEFESTIGUNGSMITTEL**
Verkleidungspaneele werden durch die Schuss-Nut mit nichtrostenden Nägeln / Schrauben 3,5 x 25 mm auf der Unterkonstruktion befestigt. Es besteht auch die Möglichkeit die Profile mit Befestigungsklemmen zu montieren oder einem Klammergerät die Paneele durch die Schuss-Nut zu klammern. In letzterem Fall muss vorher die Schlagkraft des Schussgerätes an einem Rest-stück ermittelt werden. Die Zusatzprofile werden im Abstand von ca. 30 cm mit Edelstahlschrauben oder Nägeln, je nach Wahl, montiert. Bei farbigen Paneelen ist die Montage mit Befesti-gungsklemmen gem. Hersteller vorgeschrieben.

**MONTAGE**
Die Montage der Verkleidungspaneele erfolgt auf einer Holzunterkonstruktion mit einer minimalen Holzstärke von 25 mm und einer Mindestbreite von 30 mm oder Kunststoff Montagelatte 30 x 20 mm. Der Lattenabstand muss so eingehalten werden, dass die Verkleidungspaneele im Bereich der Dachüberstände (Auf-Sparren-Deckung und Unterverkleidung) mindestens alle 80 cm befestigt werden kann. Bei farbigen Paneelen mindestens alle 50 cm. Im Bereich der Fassade muss der Lattenabstand so eingehalten werden, dass die Verkleidungspaneele mindestens alle 30 cm befestigt werden kann.
Farbige Paneele an der Fassade: Lattenabstand max. 30 cm und Verarbeitungslänge dieser Paneele max. 300 cm. An jedem Pa-neel Ende ist ein Dehnabstand von mindestens 8 mm einzuhalten. Die Schutzfolie der Paneele direkt nach der Montage entfernen und die Oberfläche visuell kontrollieren. Eine Belüftung der Unterkonstruktion ist zwingend notwendig. Selbstverständlich ist mit den Verkleidungspaneelen eine Montage oberhalb des Sparrens möglich. In diesem Fall wird im Bereich des Sparrens durch das Paneel geschraubt.



U-Profil | H-Profil | Eck-Profil | F-Profil